

Aktennotiz der Stufenkonferenzen vom 02. Februar 2022

Stufe	KLB
Leitung	Karin Fricker Nefzger
Entschuldigt	Christian Rempfler Aprentas
Gäste	Entschuldigt Natalie Breitenstein
Stufenthemen	<ol style="list-style-type: none">1. Erfahrungsaustausch MAG nach neuem Lohnbandsystem2. Zusammenarbeit Schule und Praxisbetriebe3. Stellvertretungen an den BFS: wie wird abgerechnet?
Zusammenfassung	<ol style="list-style-type: none">1. Das neue MAG verläuft sehr ähnlich wie das „Alte“. Dies betrifft die Schulen BfG und BBZBL. Im Weiteren haben wir das A+ diskutiert und dies wird ausgesprochen, wenn eine Person eine Leistung erbringt, die Auswirkungen auf die ganze Schule hat. Das Band A ist wie im alten System. Die vorgesetzte Person hospitiert eine Lektion und später erfolgt das Gespräch – zu ca. 45 Minuten. An den anderen beiden Schulen verläuft das MAG anders, da die Aprentas und das KV andere Systeme besitzen und das System vom Kanton nicht übernommen wurde.2. Je nach Schultyp WMS, KV BBZBL etc. sind die Kontakte mit den Firmen/Praxis sehr eng oder eben weniger eng. Entscheidend ist der Auftrag einer Schulstufe wie zum Beispiel FiB oder ob die LP Berufskunde unterrichtet.3. Wenn möglich werden die Stellvertretungen intern abgedeckt. Stellvertretungen werden in der Regel mit 85% entlohnt. Werden die Lektionen von einer Vertretung abgehalten, gleiche Berufsgruppe, werden diese voll ausbezahlt. Bei einem Vollpensum werden die Lektionen nicht ausbezahlt, sondern mit der Stundenbuchhaltung verrechnet. Langzeitabsenzen werden je nach Schule mit Pensionierten oder allgemein von einer Außenstehenden Person abgedeckt.

Für das Protokoll	Karin Fricker Nefzger
Zu Händen des DV-Protokolls	Weiterleitung an caroline.steiner@akkbl.ch Erledigt per 15. 12. 2019